

PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
ZÜRICH

**PH
ZH**

WEITERBILDUNG
Hochschulen

CAS Berufsfeld- bezug stärken

**Im Hochschulalltag wissenschafts- und
praxisorientiert handeln**



Die Arbeit an Pädagogischen Hochschulen erfordert einen Bezug zu den Aktivitäten im Berufsfeld, die für die eigene Tätigkeit an der Hochschule von Bedeutung sind. Dieser aufgabenspezifische Berufsfeldbezug steht im Zentrum des Lehrgangs.

Ziele

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die ihren aufgabenspezifischen Berufsfeldbezug aufbauen, erweitern oder aktualisieren möchten, auch in Hinblick auf neue Funktionen in ihrer Laufbahn.

Er ist auf den Erwerb von Kompetenzen ausgerichtet, welche Dozierende und wissenschaftliche Mitarbeitende der Pädagogischen Hochschulen benötigen, um in Forschung und Lehre wissenschaftlich fundiert sowie funktions- und tätigkeitsbezogen Bezug auf das Berufsfeld zu nehmen.

Dabei gehen die Teilnehmenden in drei Schritten vor:

- Eigene Aufgaben und Ressourcen in Bezug setzen zu korrespondierenden Aktivitäten im Berufsfeld.
- Methodische Zugänge bestimmen, Erfahrungen und Erkenntnisse sammeln und im Kontext des Bildungssystems verorten.
- Erkenntnisse auf die eigene Tätigkeit beziehen und auf wissenschaftlicher Basis für ihr Arbeitsfeld aufarbeiten.

Zielgruppe

Der CAS richtet sich an das wissenschaftliche Personal an Pädagogischen Hochschulen, an Personen, die eine solche Funktion anstreben, und an wissenschaftliche Mitarbeitende an weiteren Hochschulen, deren Tätigkeit das erweiterte Schulfeld im Fokus hat.

Aufnahmebedingungen

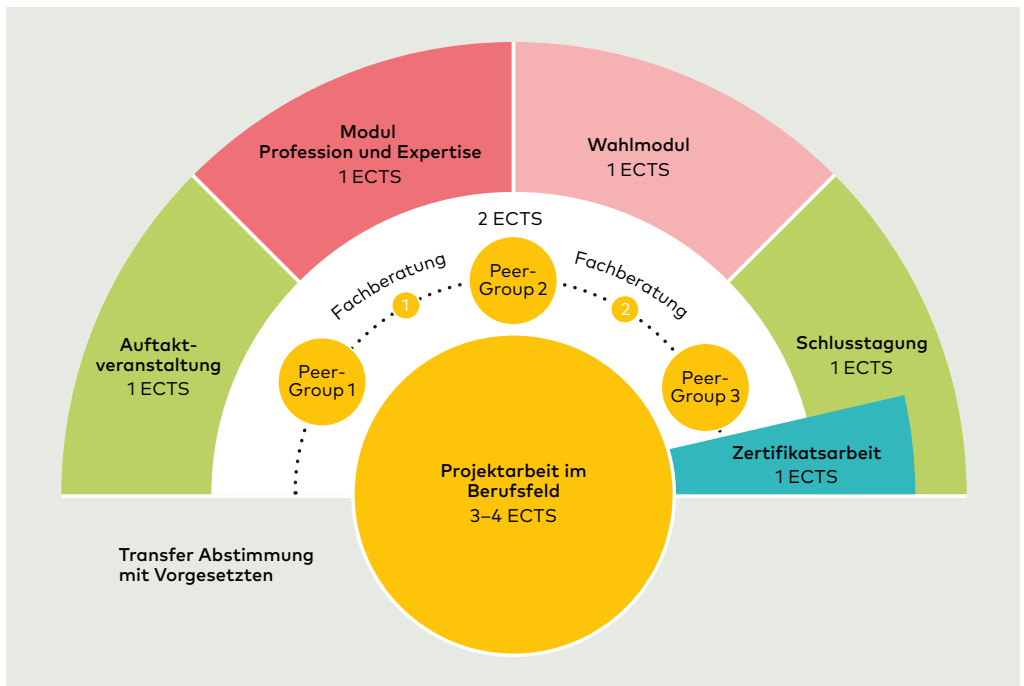
Aufnahmebedingung ist eine Anstellung an einer Pädagogischen Hochschule (die Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik eingeschlossen) oder einer universitären Hochschule als Mitglied des wissenschaftlichen Personals (Dozierende und wissenschaftliche Mitarbeitende). Für die Teilnahme am CAS ist keine mehrjährige Berufserfahrung notwendig.

Abschluss

Nach Wahl:

- Certificate of Advanced Studies «Berufsfeldbezug stärken», Pädagogische Hochschule Zürich (10 ECTS-Punkte, mit Zertifikat)
- Basispaket mit Schwerpunkt Projektarbeit im Berufsfeld, modularer Rahmung und begleitendem Coaching (7 ECTS, mit Leistungsausweis)

Der Lehrgang wurde von neun Pädagogischen Hochschulen gemeinsam entwickelt und wird in Kooperation folgender 11 Hochschulen angeboten: Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik, PH Fachhochschule Nordwestschweiz, PH Bern, PH Graubünden, PH Luzern, PH St. Gallen, PH Schaffhausen, PH Schwyz, PH Thurgau, PH Zug und PH Zürich.



Inhalt und Aufbau

Das Angebot (10 ECTS) kombiniert eine Projektarbeit im Berufsfeld mit Modulen und Fachberatungen zu deren wissenschaftlicher Fundierung. Ein Coaching in Gruppen begleitet die Projektarbeit. Der Lehrgang endet mit Präsentationen und dem Austausch der Erkenntnisse an der Schlusstagung.

Projektarbeit im Berufsfeld

Die Projektarbeit wird unter Begleitung von Praxispartner:innen im Berufsfeld durchgeführt. Eine sorgfältige Abstimmung von Projektarbeit auf Tätigkeit an der Hochschule wird unter Einbezug der jeweiligen direkten Vorgesetzten vorgenommen.

Coaching in Lerngruppen (Peer-Group-Workshops)

Im Rahmen des begleiteten Peer-Austauschs in den Lerngruppen werden die

drei Schritte des Zugangs, der Erkenntnisse und des Transfers gemeinsam bearbeitet.

Module

Der Wissenserwerb findet im Rahmen von Pflicht- und Wahlpflichtmodulen statt, die sowohl Impulse als auch Raum für individuelle Überlegungen zur Kontextualisierung und Weiterentwicklung geben.

Fachberatungen

Der Wissenserwerb wird in zwei Fachberatungen individuell vertieft. Die Art der Fachberatung wird im Rahmen der Peer-Group-Workshops ermittelt.

Zertifikatsarbeit

Die Zertifikatsarbeit in Form eines Portfolios dokumentiert den Arbeits- und Entwicklungsprozess und hält die wichtigsten Erkenntnisse und deren Transfer in die eigene Tätigkeit an der Hochschule fest.

«Im Namen der Geschäftsleitung des Dachverbands Lehrerinnen und Lehrer Schweiz begrüsse ich das Angebot eines CAS-Lehrgangs Berufsfeldbezug stärken und empfehle den Praxispartner:innen im Schulfeld, die Teilnehmenden des Lehrgangs in ihrer Projektarbeit zu begleiten und zu unterstützen.»

**Dagmar Rösler, Zentralpräsidentin des Dachverbands
Lehrerinnen und Lehrer Schweiz (LCH)**



«Die Zusammenarbeit mit den Schulen stärkt nicht nur den Praxisbezug der Lehre, sondern schärft auch den wissenschaftlichen Blick. Hinzu kommen allerorts fachlich wie menschlich bereichernde Begegnungen.»

**Philipp Saner, Absolvent CAS Berufsfeldbezug stärken,
Dozent PH Schaffhausen**

Kontakt

Zentrum für Hochschuldidaktik
und -entwicklung
+41 43 305 52 67
kursadmin-zhe@phzh.ch



**Weitere Informationen
und Anmeldung:**

→ phzh.ch/cas-bfb